# STAATLICHE HOCHSCHULE FÜR BILDENDE KÜNSTE - STÄDELSCHULE - FRANKFURT AM MAIN

#### Lehrangebot für Grund- und Hauptstudium im Sommersemester 2001

## 1. <u>Allgemeine Hinweise</u>

Das Studium besteht aus freier künstlerischer Arbeit in den Klassen und begleitenden Vorlesungen, Kursen und Seminaren. Das Hauptgewicht liegt auf der freien künstlerischen Arbeit.

Die Vorlesungen im Sommersemester 2001 beginnen am 18.04.2001; Vorlesungsende ist am 14.07.2001, soweit bei den einzelnen Kursen kein anderes Datum angegeben ist. Die Daten bei den Kursen geben die jeweils erste und letzte Veranstaltung bekannt. Die erste Veranstaltung eines Kurses ist als Einführung gedacht; danach erfolgt die verbindliche Einschreibung.

Nach erfolgreichem Besuch des Kurses erhält der Student/die Studentin die Bestätigung des Kursleiters/der Kursleiterin. Erwartet wird hierzu die regelmäßige Teilnahme des/der Studierenden an den Kursterminen.

Folgende Pflichtveranstaltungen in Bezug auf den Studiengang Freie Bildende Kunst wurden vom Rat der Hochschule festgelegt:

#### Kunstgeschichte

Die Teilnahme an den Vorlesungen für Kunstgeschichte ist für alle Studierenden vom 1. bis 6. Semester verbindlich. Innerhalb dieser sechs Semester legt der/die Studierende insgesamt vier Bescheinigungen über die erfolgreiche Teilnahme am gesamten angebotenen Zyklus vor. (Der Zyklus umfaßt vier Semester, so dass entweder im 1. oder 3. Semester angefangen werden kann.)

#### Maltechnik

Die betroffenen Studenten/Studentinnen haben bis zum 6. Semester sowohl den Kurs Maltechnik I als auch den Kurs Maltechnik II zu besuchen. Der Kursbesuch hat in zwei aufeinander folgenden Semestern zu geschehen.

#### • Philosophie und Kunstgeschichte

Innerhalb der ersten sechs Studiensemester ist der Besuch einer Veranstaltung Philosophie und Kunstgeschichte während der Vorlesungszeit eines ganzen Semesters Pflicht.

#### Handzeichnen

Ebenfalls während der ersten sechs Studiensemester muss ein Kurs Handzeichnen besucht werden.

Bei erfolgreicher Teilnahme wird ein Kursschein ausgestellt, der dem Sekretariat vorzulegen ist. Der Besuch aller weiteren angebotenen Kurse und Seminare geschieht auf freiwilliger Basis.

Befreiung von der Teilnahme an den Kursen in Kunstgeschichte und Maltechnik ist möglich. Entsprechende Anträge können im Sekretariat eingereicht werden. Nachträgliche bzw. rückwirkende Befreiung ist nicht möglich.

Zwischen dem 2. und dem 4. Semester erfolgt eine Zwischenprüfung. Hierzu hat der Student/die Studentin eigene künstlerische Arbeiten vorzulegen. Die Zwischenprüfung entscheidet über die weitere Zulassung zum Studium an der Städelschule.

## 2. Zeitplan der Kurse für das Grundstudium

#### 2.1. Durchlaufende Kurse

Montag 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Aktzeichnen

21.05.2001 bis 09.07.2001

Aula

Nino Pezzella

Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums möglich.

Mittwoch 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Maltechnik: Harz-Ölmalerei 25.04.2001 bis 04.07.2001

Raum I 9

Reinhard Kohler

Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums möglich; begrenzt auf 12 TeilnehmerInnen (siehe lfd. Nr. 9)

Mittwoch 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Aktzeichnen

23.05.2001 bis 04.07.2001

Aula

Nino Pezzella

Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums möglich.

Freitag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

**Seminar Farbe: Erscheinung und Gegenstand** (Fortsetzung)

27.04.2001 bis 06.07.2001

Raum I 9

Reinhard Kohler

Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums möglich

(siehe lfd. Nr. 9)

# 2.2. Kompaktkurse

## 2.2.1 Kaltnadelradierung

23.04.2001 bis 27.04.2001 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Druckwerkstatt

Anja Cooymans

Nach Maßgabe freier Plätze Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums möglich. Interessenten melden sich direkt bei Anja Cooymans.

#### 2.2.2 **Siebdruck**

14.05.2001 bis 18.05.2001 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Druckwerkstatt

Jacqueline Jurt/Silke Wagner/Christian Zickler

Nach Maßgabe freier Plätze Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums möglich. Interessenten melden sich ab 18.04. in der Druckwerkstatt.

## 2.2.3 Ätzradierung - Voraussetzung ist ein Kaltnadelradierkurs -

18.06.2001 bis 22.06.2001 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Druckwerkstatt

Anja Cooymans

Nach Maßgabe freier Plätze Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums möglich. Interessenten melden sich direkt bei Anja Cooymans.

# 3. Zeitplan der Kurse für das Hauptstudium

## 3.1 Durchlaufende Kurse

Montag 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Aktzeichnen

21.05.2001 bis 09.07.2001

Aula

Nino Pezzella

Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums möglich.

Mittwoch 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Maltechnik: Harz-Ölmalerei

25.04.2001 bis 04.07.2001

Raum I 9

Reinhard Kohler

Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums möglich; begrenzt auf 12 TeilnehmerInnen (siehe lfd. Nr. 9)

Mittwoch 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Aktzeichnen

23.05.2001 bis 04.07.2001

Aula

Pezzella

Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums möglich.

Freitag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

**Seminar Farbe: Erscheinung und Gegenstand** (Fortsetzung) 27.04.2001 bis 06.07.2001

Raum I 9

Reinhard Kohler

Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums möglich (siehe lfd. Nr. 9)

# 3.2. Kompaktkurse

## 3.2.1 Kaltnadelradierung

23.04.2001 bis 27.04.2001 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Druckwerkstatt Anja Cooymans

Nach Maßgabe freier Plätze Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums möglich. Interessenten melden sich ab direkt bei Anja Cooymans.

#### 3.2.2 Siebdruck

14.05.2001 bis 18.05.2001 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Druckwerkstatt

Jacqueline Jurt/Silke Wagner/Christian Zickler

Nach Maßgabe freier Plätze Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums möglich. Interessenten melden sich ab 18.04. in der Druckwerkstatt.

# 3.2.3 Ätzradierung - Voraussetzung ist ein Kaltnadelradierkurs -

18.06.2001 bis 22.06.2001 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Druckwerkstatt

Anja Cooymans

Nach Maßgabe freier Plätze Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums möglich. Interessenten melden sich ab direkt bei Anja Cooymans.

# 4. Philosophie Dr. Daniel Birnbaum

Es findet im Sommersemester 2001 ein Philosophie-Seminar statt; vorgesehen ist Donnerstags zwischen 11.00 und 13.00 Uhr alle zwei Wochen. Näheres entnehmen Sie bitte den Aushängen am Schwarzen Brett.

## 5. Kunstgeschichte Marta McClennan

Marta McClennan hält im Sommersemester 2001 eine Lehrveranstaltung mit dem Titel "Bewegung im Bild".

Das Seminar richtet sich an Studenten und Studentinnen, die sich für die Ausein andersetzung mit dem Original interessieren. Ziel ist, die aktuellen Ausstellungen in Museen, Galerien, Kunsträumen und Filmvorführungen zu besuchen und als Orte zu erfahren.

Das erste Treffen findet statt am Dienstag, 24.04.2001, 17.00 Uhr, Aula. Die Daten und Uhrzeiten weiterer Treffen können den Aushängen am Schwarzen Brett entnommen werden.

#### 6. Architektur

Die Lehrveranstaltungen, wie z. B. Seminare und Jurys, sind terminlich noch nicht festgelegt. Öffentliche Vorträge sind im Veranstaltungskalender für das Sommer semester 2001 aufgeführt bzw. werden am Schwarzen Brett bekannt gemacht.

# 7. <u>Sonstige Lehrveranstaltungen</u>

## 7.1 Anja Cooymans: Ausdrucksformen der Graphik

Ausgehend von Imdahls Forderung nach dem sehenden Sehen werden anhand der Betrachtung von Originalgraphiken spezifische Ausdrucksformen des Tiefdrucks von seiner Entstehung bis Albrecht Dürer erarbeitet.

Das Seminar findet im Seminarraum der graphischen Sammlung des Städelschen Kunstinstituts statt.

Termine werden durch Aushang am Schwarzen Brett bekannt gegeben.

#### 7.2 Computer-Kurse - Dana Zeisberger

- Einführungskurse für Macintosh-Computer und das Programm Photoshop 5.0 -

07.05.2001 bis 18.05.2001 - außer 10.+17.05., wird nachgeholt - 11.06.2001 bis 22.06.2001

09.00 Uhr bis 13.00 Uhr (Computerraum Dürerstr. 24)

Die Kurse sind angelegt als 14-tägige Kompaktkurse mit einer Gesamtstundenzahl von

je 40 Stunden. Es sollen allgemeine Kenntnisse in der Benutzung und Handhabung eines Macintosh-Computers und des Grafikprogrammes Photoshop 5.0 sowie die richtige Bedienung des Scanners und Druckers vermittelt werden.

Um eine konzentrierte intensive Betreuung zu ermöglichen, werden nicht mehr als fünf Teilnehmer zugelassen.

#### 7.3 Computer-Kurse - Jacqueline Jurt/Harald Pridgar -

Freehand - Jacqueline Jurt/Harald Pridgar -

Ein Grafik- und Layoutprogramm. Dauer 1 Woche von 09.00-12.00 Uhr.

Die genauen Daten werden am Schwarzen Brett bekannt gegeben.

Final-Cut - Harald Pridgar -

Ein Videoschnittprogramm. Dauer 1 Woche von 09.00-12.00 Uhr.

Voraussetzung sind gute Computer-Kenntnisse.

Die genauen Daten werden am Schwarzen Brett bekannt gegeben.

## 7.4 Internet/Computeranwendung

Für Studenten/Studentinnen des Hauptstudiums bietet Daniel Milohnic Beratung bei der Computeranwendung an. Termine und Orte jeweils nach Absprache.

Auch ist geplant, einen Einführungskurs für die Benutzung des Internet (Netscape) durchzuführen. Genaue Daten werden am Schwarzen Brett bekanntgegeben.

#### 7.5 Freies Aktzeichnen

Das selbstorganisierte Aktzeichnen der Studentenschaft wird weiterhin angeboten. Nähere Informationen sind bei Nino Pezzella und Oliver Tüchsen zu erfragen.

## 8. Werkstatt / Computerraum Daimlerstraße

Werkstatt für Plastik, Bildhauerei / Realisation dreidimensionaler Objekte: Grundlagen der Methoden und Materialien. Projektarbeit: fiktiver oder realer Auftrag für die Gestaltung eines öffentlichen Außenraumes (für höhere Semester, nach Absprache). Die Intensivierung von künstlerisch relevanter Praxis immer dienstags ab 09.00 Uhr oder nach Absprache (Wolfgang Winter, Tel.: 069 / 605008-75).

Der Computerraum kann nach Rücksprache mit Takeki Maeda genutzt werden.

#### 9. Reinhard Kohler: Maltechnik

## 9.1 Harz-Ölmalerei

Beschreibung und Anwendung der Mal- und Bindemittel Malgründe, Aufbau und Malproben verschiedener Techniken der Harz-Ölmalerei Historischer Überblick

## 9.2 <u>Seminar Farbe: Erscheinung und Gegenstand</u> (Fortsetzung)

Gedankliche und praktische Versuche über Ausdruckswert und Substanz der Farben: Schwarz, Weiß, Gelb, Grün, Blau, Rot, Braun, Grau Symbolik und Psychologie der Farben

## 9.3 Sprechstunden: Montags 12.30 Uhr bis 14.00 Uhr.

Reinhard Kohler bietet außerdem maltechnische Beratung an im Laden PIGMENT, Dürerstraße 24 oder vor Ort, Termine nach Vereinbarung.

# 10. Öffentliche Vorträge und sonstige Veranstaltungen

Die genauen Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem beigehefteten gesonderten Veranstaltungskalender und den Aushängen am Schwarzen Brett.

#### 11. Portikus

Die Ausstellungs- und sonstigen Aktivitäten werden durch Auslagen und Aushänge sowie durch entsprechende Veröffentlichungen in der Presse bekanntgegeben.

## 12. Ausstellungen/Tagesdozenturen

Die Termine von Ausstellungen und Tagesdozenturen werden jeweils gesondert am Schwarzen Brett bekanntgegeben.

Frankfurt am Main, 10. April 2001/pr

Der Rektor gez. Prof. Dr. Daniel Birnbaum Namensverzeichnis zu den Vorlesungen an der

# Staatlichen Hochschule für Bildende Künste - STÄDELSCHULE -

#### Frankfurt am Main

im Sommersemester 2001

Peter Angermann Professor, Maler,

Leiter einer Klasse

Thomas Bayrle Professor, Maler, Graphiker,

Leiter einer Klasse

Johann Bettum Gastprofessor, Architekt

Daniel Birnbaum Dr., Professor, Philosoph

Rektor

Anja Cooymans Graphikerin

Peter Cook Professor, Architekt

Ayse Erkmen Professorin, Freie Künstlerin

Leiterin einer Klasse

Jacqueline Jurt Studentin

Reinhard Kohler Künstler, Lehrkraft für besondere Aufgaben

Takeki Maeda Student

Marta McClennan Kunsthistorikerin, Lehrbeauftragte

Daniel Milohnic Freier Künstler, Computeranimation

Christa Näher Professorin, Malerin,

Leiterin einer Klasse,

Hermann Nitsch Professor, interdisziplinärer Künstler,

Leiter einer Klasse

Nino Pezzella Maler, Zeichner, Filmer

Harald Pridgar Freier Künstler

Jason Rhoades Bildhauer

Philipp Roos Freier Künstler, Fotograf

Ulrich Rückriem Professor, Bildhauer

(beurlaubt)

Monika Schwitte Filmemacherin,

Leiterin einer Klasse,

Rirkrit Tiravanija Gastprofessor, Freier Künstler

Silke Wagner Freie Künstlerin, Wissenschaftliche Hilfskraft

Mark Wigley Gastprofessor, Architekt

Wolfgang Winter Leiter der Außenstelle Daimlerstraße,

Lehrkraft für besondere Aufgaben

Dana Zeisberger Künstlerin, Kursleiterin

Christian Zickler Leiter der Druckwerkstätten,

Lehrkraft für besondere Aufgaben